

Steckbrief Christina Huber



Nach meiner Lehre zur Damenschneiderin mit Berufsmittelschule, wechselte ich ans damalige Seminar für Handarbeit und Zeichnen in Zürich. Nach dem Abschluss arbeitete ich als Fachlehrperson für Handarbeit und Werken an den Primarschulen Oetwil am See und Schwerzenbach. Bereits nach sechs Jahren Berufspraxis übernahm ich die Funktion der stellvertretenden Schulleitung in Schwerzenbach und absolvierte meine Schulleiterausbildung an der AEB Luzern. Es folgte eine Schulleiterstelle in Bäch in der Gemeinde Freienbach, welche ich während 14 Jahren innehatte. Gegen Ende meiner Tätigkeit in Bäch durfte ich die Primarschule in eine Tagesschule umwandeln, was eine spannende und äusserst interessante Aufgabe war. Meine Arbeit als Mentorin an der Pädagogischen Hochschule

Schwyz in Goldau ist ein guter Ausgleich zum Schulleiteralltag. Die Zusammenarbeit und Begleitung Studierender ist sehr befriedigend, spannend, abwechslungsreich und zielgerichtet. Doch irgendwann kommt die Zeit des Wandels für jeden. Und so habe ich meine Schulleiterstelle gekündigt, mir eine Auszeit genommen, bin etwas durch unsere vielseitige und schöne Welt gezogen und kann nun mit neuem Elan bei Springermarkt.ch starten. Ich freue mich auf meine neue Tätigkeit und eine sicherlich spannende Herausforderung.

Berufliche Tätigkeiten

Stellvertretende Rektorin der Gemeindeschule Freienbach
Schulleiterin und Fachlehrperson TTG und Zeichnen an der Primarschule Bäch
Stellvertretende Schulleiterin der Primarschule Schwerzenbach
Fachlehrperson TTG und Zeichnen in Schwerzenbach und Oetwil am See

Aus- & Weiterbildung

MAS Schulmanagement PHLU/AEB Luzern
Schulleiterausbildung AEB Luzern
Seminar für Handarbeit und Zeichnen Zürich
Frauenfachschole und Berufsmittelschule Zürich

Dozenteneinsätze

Seit 2011 Mentorin an der Pädagogischen Hochschule Schwyz in Goldau. Begleitung Studierender aus allen Studienjahren durch ihre Praktikas und Abnahme und Beurteilung der berufspraktischen Prüfungen.

Projektbegleitung und -beratung

Eine Tagesschule gemeinsam zu entwickeln, einzuführen und dann in den Regelbetrieb aufzunehmen, ist eine befriedigende, hochspannende, und manchmal sehr herausfordernde Angelegenheit. Viele verschiedene Menschen wollen mit ihren Anliegen, Ansprüchen und Bedürfnissen wahrgenommen und einbezogen werden. Ein Schulteam auf diesem Weg zu begleiten und zu beraten ist eine inspirierende und motivierende Arbeit.